

# ANTRAG auf Erteilung einer Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle oder eines ähnlichen Unternehmens

nach § 33 i Abs. 1 Gewerbeordnung

## 1. Persönliche Angaben (bei juristischen Personen und nichtrechtsfähigen Vereinen Personalien der Vertreter)

Familienname, Vorname (ggf. auch Geburtsname)

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis erteilt am

bis

durch ausstellende Behörde

Familienstand (freiwillige Angaben)

Telefonnummer/ Fax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

## Angaben bei juristischen Personen

Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name

Ort und Nr. der Eintragung

Hauptniederlassung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

## 2. Angaben zur Zuverlässigkeit (bei juristischen Personen und nichtrechtsfähigen Vereinen Personalien der Vertreter)

Sind Strafverfahren anhängig?

nein

ja, und zwar

Sind Bußgeldverfahren wegen Verstöße bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig?

nein

ja, und zwar

Wurde innerhalb der letzten fünf Jahre eine eidesstattliche Versicherung abgegeben bzw. Haft zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung angeordnet?

nein

ja, und zwar

Wurde innerhalb der letzten fünf Jahre ein Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet bzw. der Eröffnungsantrag mangels Masse abgewiesen?

nein

ja, und zwar

Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 der GewO anhängig?

nein

ja, und zwar

## 3. Angaben über die Erlaubnis

die Erlaubnis dient

für das Betreiben einer Spielhalle

für das Betreiben eines ähnlichen Unternehmens (z.B. Spielcasino, -club, Internet-Cafe)  
das ausschließlich oder überwiegend



der Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit

(§ 33 c Abs. 1 S. 1 – z.B. Geldspielgeräte, Drehräder, Blinder; höchstens 10 Geld- oder Warenspielgeräte (15 m<sup>2</sup> pro Gerät))

der Veranstaltung anderer Spiele mit Geldgewinn

(§ 33 d Abs. 1 S.1 – z.B. Karten- oder Würfspiele; höchstens 3 Geschicklichkeitsspiele an jeweils einem Tisch)

der Aufstellung von Unterhaltungsspielen ohne Gewinnmöglichkeit

(z.B. Flipper, Tischfußball, TV-Spiele, Netzwerk-, Internet- und Computerspiele, elektrische Schießstände usw.) ...dient.

## 4. Angaben über den Betrieb

Handelt es sich um eine Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (Inhaberwechsel)?

Nein

Ja

Name des Betriebsvorgängers:

In welchem Betrieb soll das Spiel veranstaltet werden? (Art des Betriebes)	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
<b>Beschreibung der Betriebsräume</b>	
Lage / Stockwerk	
Grundfläche	
Höhe	
Toiletten (Anzahl, Lage)	
Eingang (von allgemein zugänglicher Fläche)	
Vorräume	
Sonstiges (Übersichtlichkeit, Beschaffenheit)	
Ist der Betrieb einer anderen Spielhalle unmittelbar benachbart? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja - Name der Spielhalle:	
Schulen, Kirchen, Einrichtungen der Jugendwohlfahrt oder öffentlichen Fürsorge <input type="checkbox"/> sind in unmittelbarer Nähe <input type="checkbox"/> nicht in unmittelbarer Nähe	
Liegt für den Betrieb eine Erlaubnis nach dem Gaststättengesetz vor <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja - Name des Erlaubnisinhabers:	
Wer beaufsichtigt den Betrieb? (Angabe aller Aufsichtspersonen) Familiennamen, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
<b>5. Angaben zum anderen Spiel</b>	
Genaue Aufführung welche Spieleinrichtungen/ Unterhaltungsspiele in welchen Räumen aufgestellt werden: _____ _____ _____ _____ _____ _____ _____ _____	
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Bundeskriminalamtes (muss bei Spielcasinos vorliegen) Datum: _____                                      Gültigkeitsdauer: _____	
<b>Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass ich die Spielhalle oder das ähnliche Unternehmen nur betreiben darf, wenn mir die zuständige Behörde die erforderliche Erlaubnis erteilt hat.</b>	
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers